

Franckesche Stiftungen zu Halle

Die Bibel, oder die ganze Heilige Schrift des alten und neuen Testaments

Luther, Martin

Halle, 1800

VD18 90794796

Die Epistel S. Pauli an die Colosser.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189904](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-189904)

Die Epistel S. Pauli an die Colosser.

Das 1 Capitel.

Die seligkeit, durch Christum erworben, wird durch das wort den menschen angeboten.

1. **P**aulus, *ein apostel Jesu Christi, durch den willen Gottes, und bruder Timotheus, *2 Cor. 1, 1.

2. Den heiligen zu Colossen, und den gläubigen brüdern in Christo. *Gnade sey mit euch und friede von Gott, unserm Vater, und dem Herrn Jesu Christo. *Röm. 1, 7.

3. Wir danken Gott, und beten allezeit für euch, Vater unsers Herrn Jesu Christi,

4. Nachdem wir gehöret haben von eurem glauben an Christum Jesum, und von der liebe zu allen heiligen; *Eph. 1, 15.

5. Um der hoffnung willen, die euch beigelegt ist im himmel, von welcher ihr zuvor gehöret habt, durch das wort der wahrheit im evangelio, *1 Petr. 1, 3. 4. 2 Cor. 6, 7.

6. Das zu euch gekommen ist, wie auch in alle welt, und ist fruchtbar, wie auch in euch, von dem tage an, da ihr es gehöret habt, und erkannt die gnade Gottes in der wahrheit.

7. Wie ihr denn gelernt habt von Epaphro, unserm lieben mitdiener, welcher ist ein treuer diener Christi für euch, *c. 4, 12.

8. Der uns auch eröffnet hat eure liebe im geist.

(Ep. am 24 sonnt. nach trinit.)

9. **D**erhalten auch Wir, von dem tage an, da wir es gehöret haben, hören wir nicht auf für euch zu beten, und zu bitten, daß ihr erfallet werdet mit erkenntnis seines willens, in allerley geistlicher weisheit und verstand; *Eph. 1, 15. 16.

10. Daß ihr wandelt würdiglich dem Herrn zu allem gefallen, und fruchtbar seyd in allen guten werken, *Eph. 4, 1. Phil. 1, 27.

11. Und wachset in der erkenntnis Gottes, und gestörket werdet mit aller kraft, nach seiner herrlichen macht, in aller geduld und langmüthigkeit mit freuden; *1 Cor. 1, 5.

12. Und dankfager dem Vater, der uns tüchtig gemacht hat zu dem Erbtheil der heiligen im licht;

*2 Cor. 3, 6. † Gesch. 26, 18.

13. Welcher uns *errettet hat von der obrigkeit der düsterniß, und hat uns versetzet in das reich seines lieben Sohnes; *c. 2, 15.

14. An welchem wir haben die erlösung durch sein blut, nemlich die vergebung der sünden;] *Eph. 1, 7.

15. Welcher ist das *ebenbild des unsichtbaren Gottes, der erstgeborne von allen creaturen. *Ebr. 1, 3. ac.

16. Denn durch *ihn ist alles geschaffen, das im himmel und auf erden ist, das sichtbare und unsichtbare, beides die thronen und herrschaften, und fürstenthümer, und obrigkeiten; es ist alles durch ihn und zu ihm geschaffen. *Joh. 1, 3. 10. ac.

17. Und Er ist *vor allen, und es bestehet alles in ihm. *Eph. 8, 25. 27.

18. Und Er ist das haupt des leibes, nemlich der gemeine; welcher ist der anfang und der *erstgeborne von den todtten, auf daß Er in allen dingen den vortritt habe.

*Gesch. 26, 23. Röm. 8, 29. Dñ. 1, 5.

19. Denn es ist das wohlgefallen gewesen, daß in ihm *alle sünde wohnen sollte, *c. 2, 9. Joh. 1, 16. c. 3, 34.

20. Und *alles durch ihn verlohnet würde zu ihm selbst, es sey auf erden oder im himmel, damit, daß er frieden machte durch das blut an seinem kreuz durch sich selbst.

*Röm. 5, 10. 1 Joh. 2, 2. c. 4, 40.

21. Und euch, die ihr *weiland fremde und feinde waret, durch die vernunft in bösen werken;

*Eph. 2, 2. 12. c. 4, 18.

22. Nun aber hat er euch verführet mit dem leibe seines fleisches, durch den tod, auf daß er euch darstellte heilig und unsträflich, und ohne tadel vor ihm selbst;

23. So ihr anders liebet im glauben gegründet und *best, und unbeweglich von der hoffnung des evangelii, welches ihr gehöret habt, welches geprediget ist unter *alle creatur, die unter dem himmel ist, welches Ich Paulus diener geworden bin. *1 Cor. 15, 58.

† v. 6. Marc. 16, 15.

24. Nun *freue ich mich in meinem leiden, das ich für euch leide, und erstatte an meinem fleisch, was noch mangelt an trübale in Christo, für seinen leib, welcher ist die gemeine; *2 Cor. 7, 4. † Eph. 3, 13.

25. Welch

ur uns* errettet hat
der himmel und der
in der reichthum der
welchem wir haben
kein Mut, noch
der sünden; *Eph. 1, 7.
ist das* ewig in
Gottes, die er
creaturen. *Eph. 1, 7.
durch* ihn ist alles
im himmel und auf
sichtbare und unsichtbare
die thronen und
und fürstenthümer, was
es ist alles durch ihn
haben. *Eph. 1, 7.
er ist* der allen, und
ist ihm. *Eph. 1, 7.
er ist das haupt der
der gemeine, was die
gung und der* erlitten
en, auf daß der in ab
ergang habe.
23. Röm. 8, 29. Ob
es ist das wohlge
ist in ihm* alle sünden
c. 2, 9. Joh. 1, 16. 34.
alles durch ihn
ihm selbst, es ist
er, himmel, damit
macht durch das
erz durch sich selbst.
7 Joh. 2, 2. 1. 2.
sch, die ihr* m
inde waren, durch
oben wirken;
2, 2. 12. c. 4, 18.
aber hat er euch
in liebe seines
ed, auf daß er
gung und unsicht
ber ihm selbst;
er anders* erlitten
et und* weis, und
von der hoffnung
welches ihr ge
predigt ist unter
die unter dem
Ich Paulus bin.
*1 Cor. 15, 16.
6. Wäre ich nicht
in* frue ich mich in
i, daß ich für euch
tte an meinem reich
gelt an mich selbst
meinen, welcher
*2 Cor. 7, 4. 1. 2.

25. Welcher Ich ein diener geworden bin, nach* dem göttlichen predigant, das mir gegeben ist unter euch, daß ich das wort Gottes reichlich predigen soll; *Eph. 3, 2.

26. Nämlich das geheimniß, das verborgen gewesen ist von der welt her, und von den zeiten her, nun aber geoffenbaret ist seinen heiligen;

27. Welchen Gott gewollt hat kund thun, welcher da sey der herrliche reichthum dieses geheimnisses unter den heiden, welcher ist Christus in euch, der da ist die* hoffnung der herrlichkeit; *1 Tim. 1, 1.

28. Den Wir verkündigen, und vermahnem alle menschen, und lehren* alle menschen, mit aller weisheit; *auf daß wir darstellen einen jeglichen menschen vollkommen in Christo Jesu. *Eph. 1, 7. 1. 2. 27.

29. Daran ich auch* arbeite und ringe, nach der wirkung des, der in mir kräftiglich wirkt. *2 Tim. 4, 7.

Das 2 Capitel.

Von menschenfahrungen, Christo, der heiligen taufe, und kraft seines todes.

1. **S***ch lasse euch aber wissen, welcher einen kampf ich habe um euch, und um die zu Laodicea, und alle, die meine person im fleisch nicht gesehen haben; *Phil. 1, 30.

2. Auf daß ihre Herzen ermahnet, und zusammen gefasset werden in der liebe, zu allem reichthum des geistes verstanden; *zu erkennen das geheimniß Gottes und des Vaters und Christi, *Eph. 1, 7, 3.

3. In welchem verborgen liegen alle schätze der* weisheit und der erkenntniß. *Eph. 1, 2. 1 Cor. 1, 24.

4. Ich sage aber davon, daß euch niemand betrüge mit* vernünftigen reden. *Röm. 16, 18.

5. Denn ob ich wol* nach dem fleisch nicht da bin; so bin ich aber im geist bey euch, freue mich, und sehe* eure ordnung, und euren besten glauben an Christum. *1 Cor. 5, 3. 1 Cor. 14, 40.

6. Wie ihr nun angenommen habt den Herrn Christum Jesum, so wandelt in ihm;

7. Und seyd* gewurzelt und* erbauet in ihm, und seyd bey ihm gläubig, wie ihr gelehret seyd, und seyd* in demselbigen reichlich dankbar. *Eph. 3, 17. 1. 2. 22. Jud. v. 20.

*Col. 3, 15. 1 Thess. 5, 18.

8. Sehet zu, daß euch niemand beraube durch die philosophie und löse verführung nach der menschen lehre, und nach der welt sahrungen, und nicht nach Christo.

9. Denn in ihm wohnet die ganze fülle der gottheit leibhaftig.

10. Und ihr seyd* vollkommen in ihm, welcher ist* das haupt aller fürstenthümer und obrigkeit;

*Eph. 1, 16. 1. 2. 21.

11. In welchem ihr auch beschneidet seyd, mit der* beschneidung ohne hände, durch ablegung des fleischlichen leibes im fleisch, nämlich mit der beschneidung Christi;

*5 Mos. 10, 16. c. 30, 6. Röm. 2, 29.

12. In dem, daß ihr mit ihm begraben seyd durch die taufe, in welchem ihr auch seyd* auferstanden durch den glauben, den Gott wirkt, welcher ihn auferwecket hat von den toten;

*c. 3, 1.

13. Und hat euch auch mit ihm lebendig gemacht, da* ihr todt waret in den sünden und in der vorhaut eures fleisches, und hat uns gescheuget alle sünden, *Eph. 2, 1. 1. 2. 7. 42.

14. Und ausgegiltet die handschrift, so wider uns war, welche* durch sahrungen entstand und uns entgegen war, und hat sie aus dem mittel gethan, und an das kreuz geheftet;

*Eph. 2, 15.

15. Und* hat ausgezogen die fürstenthümer und die gewaltigen, und sie schon getragen öffentlich, und einen triumph aus ihnen gemacht durch sich selbst.

*c. 1, 13.

16. So laßt nun niemand euch gewissen machen* über speise, oder über trank, oder über bestimmte feiertage, oder neumonden, oder sabbather;

*Röm. 14, 2. 3. f.

17. Welches ist der* schatten von dem, das zukünftig war, aber der körper selbst ist in Christo.

*Ebr. 8, 5.

18. *Lasset euch niemand das ziel verrücken, der nach eigener wahl einher gehet in demuth und geistlichkeit der engel, daß er nie keins gesehen hat, und ist ohne sache aufgeblasen in seinem fleischlichen sinn.

*Matth. 24, 4.

19. Und* hält sich nicht an dem haupt, aus welchem der ganze leib durch gelenke und fugen handreichung empfängt, und an einander sich enthält, und also wächst zur göttlichen größe. *Eph. 4, 15. 16.

(L)

20. So

20. So ihr denn nun abgestorben seyd mit Christo den sündigen der welt; was laßt ihr euch denn fassen mit sündigen, als lebet ihr noch in der welt?

21. Die da sagen: Du sollst das nicht angreifen, du sollst das nicht kosten, du sollst das nicht anrühren,

22. Welches sich doch alles unter händen verkehret, und ist menschengedot und lehre;

* Eph. 2, 9. Matth. 15, 9.

23. Welche haben einen schein der weisheit, durch selbstermählte geistlichkeit und demuth, und dadurch, daß sie des leibes nicht verschonen, und dem fleisch nicht seine ehre thun zu seiner nothdurft. * 1 Tim. 4, 3.

Das 3 Capitel.

Von sündigung der gottseligkeit, sonderlich an personen häuslichen standes.

1. Seyd ihr nun mit Christo auferstanden; so suchet, was droben ist, da Christus ist, sitzend zu der rechten Gottes. * c. 2, 12. Röm. 6, 5.

2. * Trachtet nach dem, das droben ist, nicht nach dem, das auf erden ist. * Matth. 6, 33.

3. Denn ihr seyd gestorben, und euer leben ist verborgen mit Christo in Gott. * Röm. 6, 2.

4. Wenn aber Christus, euer leben, sich offenbaren wird, dann werdet ihr auch offenbar werden mit ihm, in der herrlichkeit. * Phil. 1, 21. * 1 Cor. 15, 43.

5. So tödtet nun eure glieder, die auf erden sind, * hurey, unreinigkeit, schändliche brunst, böse lust, und den geiz, welcher ist abgötterey; * Röm. 8, 13. * Eph. 5, 3.

6. Um welcher willen kommt der zorn Gottes über die kinder des unglaubens; * Eph. 5, 6.

7. In welchen auch ihr weiland gewandelt habt, * da ihr darinnen lebet. * Röm. 6, 19.

8. Nun aber * leget alles ab von euch, den zorn, grimmen, böseheit, ksternung, schandbare worte aus eurem munde. * Röm. 6, 13. Eph. 4, 22. Eph. 12, 1. * Ps. 37, 8.

9. * Lasset nicht unter einander; ziehet den alten menschen mit seinen werken aus; * Zach. 8, 16. Eph. 4, 25.

10. Und * ziehet den neuen an, der da verneuert wird in der erkenntnis, nach dem * ebenbilde des, der ihn geschaffen hat; * Eph. 4, 24.

* 1 Mos. 1, 27.

11. Da nicht ist Griech, Jude, beschneidung, vorhaut, Ungriech, Scythe, * freier, * sondern alles und in allen Christus.

* Röm. 10, 12. * 1 Cor. 7, 22.

(Eph. am 5. sent. nach epiphania.)

12. So * ziehet nun an, als die auserwählten Gottes, heiligen und geliebten, herzlich erbarmen, freundschaft, demuth, sanftmuth, geduld; * Eph. 4, 24. 32.

13. Und * vertrage einer den andern, und vergebet euch unter einander, so jemand klage hat wider den andern; gleichwie Christus euch vergeben hat, also auch ihr.

* Matth. 6, 14. Eph. 4, 2.

14. Ueber alles aber ziehet an * die liebe, die da ist das band der vollen kommenheit. * Joh. 13, 34.

15. Und der * friede Gottes regiere in euren herten, zu welchem ihr auch berufen seyd in Einem leibe, und * seyd dankbar.

* Phil. 4, 7. * Col. 2, 7. 10.

16. Lasset das wort Christi unter euch * reichlich wohnen, in aller weisheit; lehret und vermahnet euch selbst * mit psalmen und Psalmen, und geistlichen lieblichen Liedern, und singet dem Herrn in euren herten. * 1 Cor. 1, 5.

* Eph. 5, 19.

17. Und * alles, was ihr thut mit Worten oder mit Werken, * das thut alles in dem namen des Herrn Jesu, und danket Gott und dem Vater durch ihn. * 1 Cor. 10, 31.

18. * Ihr weiber, seyd unterthan euren männern in dem Herrn, wie sich gebühret. * Eph. 5, 22. 10.

19. * Ihr männer liebet eure weiber, und seyd nicht bitter gegen sie. * Eph. 5, 25. 1 Petr. 3, 7.

20. * Ihr kinder, seyd gehorsam den Eltern in allen dingen; denn das ist dem Herrn gefällig. * Eph. 6, 1.

21. * Ihr väter, erbittet eure kinder nicht, auf daß sie nicht scheu werden. * Eph. 6, 4.

22. * Ihr knechte, seyd gehorsam in allen dingen euren leiblichen Herren, nicht mit dienst vor augen, als den menschen zu gefallen, sondern mit einfältigkeit des hertzens und mit gottesfurcht. * Eph. 6, 5. 10.

23. Alles, was ihr thut, * das thut von herten, * als dem Herrn, und nicht den menschen; * Eph. 6, 7.

24. Und wisset, daß ihr von dem Herrn empfangen werdet die vergeltung.

Gebet

geltung

dem * H

25. W

wird emp

than hat

der perio

Cap. 4.

nicht und

medien,

denen * H

* 3 Mos.

D

Von der

schweigem

1. H

alter

2. H

3. Und *

uns, auf d

des werts

7. Geheimniß

gebunden t

Eph. 6, 19.

4. Auf d

10. wie ich

5. * Wan

die brauchen

in die zeit

6. Eure

und mit *

wisset, wie

werden so

7. Wie e

euch alles E

liebe brüder

und mitleiden

8. Welche

nach gefandt

sch mit euch

hagen ermah

9. Sämtl

und lieben br

Die 1 C

Das

Vernahm

der zur best

rum.

Paulus,

1. Timothe

2. Thesalon

3. Thesalon

4. Thesalon

5. Thesalon

6. Thesalon

7. Thesalon

8. Thesalon

9. Thesalon

10. Thesalon

11. Thesalon

12. Thesalon

13. Thesalon

14. Thesalon

15. Thesalon

16. Thesalon

17. Thesalon

18. Thesalon

19. Thesalon

20. Thesalon

21. Thesalon

22. Thesalon

23. Thesalon

24. Thesalon

25. Thesalon

26. Thesalon

27. Thesalon

28. Thesalon

29. Thesalon

30. Thesalon

31. Thesalon

32. Thesalon

33. Thesalon

34. Thesalon

35. Thesalon

36. Thesalon

37. Thesalon

38. Thesalon

39. Thesalon

40. Thesalon

41. Thesalon

42. Thesalon

43. Thesalon

44. Thesalon

45. Thesalon

46. Thesalon

47. Thesalon

48. Thesalon

49. Thesalon

50. Thesalon

51. Thesalon

52. Thesalon

53. Thesalon

54. Thesalon

55. Thesalon

56. Thesalon

57. Thesalon

58. Thesalon

59. Thesalon

60. Thesalon

61. Thesalon

62. Thesalon

63. Thesalon

64. Thesalon

65. Thesalon

66. Thesalon

67. Thesalon

68. Thesalon

69. Thesalon

70. Thesalon

71. Thesalon

72. Thesalon

73. Thesalon

74. Thesalon

75. Thesalon

76. Thesalon

77. Thesalon

78. Thesalon

79. Thesalon

80. Thesalon

81. Thesalon

82. Thesalon

83. Thesalon

84. Thesalon

85. Thesalon

86. Thesalon

87. Thesalon

88. Thesalon

89. Thesalon

90. Thesalon

91. Thesalon

92. Thesalon

93. Thesalon

94. Thesalon

95. Thesalon

96. Thesalon

97. Thesalon

98. Thesalon

99. Thesalon

100. Thesalon

101. Thesalon

102. Thesalon

103. Thesalon

104. Thesalon

105. Thesalon

106. Thesalon

107. Thesalon

108. Thesalon

109. Thesalon

110. Thesalon

111. Thesalon

112. Thesalon

113. Thesalon

114. Thesalon

115. Thesalon

116. Thesalon

117. Thesalon

118. Thesalon

119. Thesalon

120. Thesalon

121. Thesalon

122. Thesalon

123. Thesalon

124. Thesalon

125. Thesalon

126. Thesalon

127. Thesalon

128. Thesalon

129. Thesalon

130. Thesalon

131. Thesalon

132. Thesalon

133. Thesalon

134. Thesalon

135. Thesalon

136. Thesalon

137. Thesalon

138. Thesalon

139. Thesalon

140. Thesalon

141. Thesalon

142. Thesalon

143. Thesalon

144. Thesalon

145. Thesalon

146. Thesalon

147. Thesalon

148. Thesalon

149. Thesalon

150. Thesalon

151. Thesalon

152. Thesalon

153. Thesalon

154. Thesalon

155. Thesalon

156. Thesalon

157. Thesalon

158. Thesalon

159. Thesalon

160. Thesalon

161. Thesalon

162. Thesalon

163. Thesalon

164. Thesalon

165. Thesalon

166. Thesalon

167. Thesalon

168. Thesalon